

25.10.2011 – 11:00 Uhr

Denner Eigenmarken-Zigaretten: Mehr Sicherheit dank Papier mit verminderter Zündneigung

Zürich (ots) -

Laut der Beratungsstelle für Brandverhütung (BFB) verursachen Raucherwaren in der Schweiz jährlich 500 Brände. Durch ein neuartiges Zigarettenpapier mit Verstärkungsbändern wird das Zündpotenzial vermindert, da sie die Glut stoppen, wenn längere Zeit nicht an der Zigarette gezogen wird. Denner handelt und verkauft ab dem 26. Oktober 2011 nur noch Eigenmarken-Zigaretten, die ein vermindertes Zündpotenzial aufweisen und somit den strengen EU-Sicherheitsvorschriften entsprechen.

Die Schadensumme durch Brände, die von Rauchwaren jährlich verursacht werden, beläuft sich in der Schweiz auf rund 20 Millionen Franken (Quelle: BFB). Die häufigsten Ursachen sind vergessene oder weggeworfene Zigaretten, deren Asche noch nicht ausgeglüht ist. In der Europäischen Union dürfen ab 17. November 2011 nur noch Zigaretten mit verminderter Zündneigung verkauft werden. In der Schweiz gilt bis dato diese Sicherheitsvorschrift nicht.

Denner stellt bei Eigenmarken um

Auch ohne gesetzliche Vorschrift handelt Denner und stellt bei seinen Eigenmarken Romiennes, Convent, Jeffo und Allure auf Zigaretten-Papier mit verminderter Zündneigung um. Bei ihnen ist das neuartige Zigarettenpapier an mehreren Stellen verstärkt. Diese Verstärkungsbänder lassen weniger Luft durch und so erlischt die Zigarette nach einiger Zeit von selbst, wenn nicht an ihr gezogen wird.

Gleiche Qualität und mehr Sicherheit zum gleichen Preis

Denner trägt die Kosten der Umstellung für das feuerhemmende Zigarettenpapier selbst. Der Rauchgenuss wird durch die neuartige Hülle nicht beeinträchtigt, da die Tabakmischung und der Filter gleich bleiben. "Wir begrüßen die Eigeninitiative von Denner sehr und hoffen, dass andere Schweizer Detailhändler dem guten Beispiel folgen werden", meinen die Brandschutzexperten der BFB. Brennende Zigaretten sind trotz des verminderten Zündpotenzials nicht völlig brandsicher, deshalb müssen die Konsumenten weiterhin die geltenden Vorsichtsmassnahmen einhalten.

Kontakt:

Denner Unternehmenskommunikation
Tel.: +41/44/455'11'51
Mobile: +41/79/340'59'70
E-Mail: medien@denner.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008085/100706531> abgerufen werden.